

Jahresbericht 2024 des Vorstandes

Nach dem Tod unseres langjährigen 1. Vorsitzenden Bernd Lob und nachdem sich die 2. Vorsitzende Helga Orth aus familiären Gründen zurückgezogen hat, stand kurze Zeit eine Auflösung im Raum. Diese Option musste gemäß Satzung auf einer Mitgliederversammlung beschlossen werden. Aufgrund dieser Aussicht fanden sich dankenswerterweise einige Mitglieder bereit für die vakanten Positionen zu kandidieren um damit ein Weiterleben des Vereins zu sichern.

Auf der Mitgliederversammlung am 7. März 2024 kam es dann zu Wahlen mit folgendem Ergebnis:

- Sebastian Obermeier als 1. Vorsitzender
- Andreas Ritter als 2. Vorsitzender
- Sabine Lob weiterhin als Schriftführerin
- Jürgen Carl weiterhin als Schatzmeister
- Sylvia Schrages, Simin Fakhim-Haschemi und Hans Baedorf als Beisitzer
- Michael Schmitz weiterhin als Justitiar
- Inge Schäfer-Möhrmann weiterhin als Beiratsvorsitzende

Bei einer kurz danach anlässlich der konstituierenden Sitzung vorgenommenen Zustands- und Zukunftsbetrachtung machte eine gravierende Neuausrichtung und damit einhergehend Justierung der Vorstandsaktivitäten erforderlich. Dies zog sich bei mehreren Sitzungen bis ins dritte Quartal 2024 hin. Diese Justierung zeitigte dann nur folgende handfeste Ergebnis im Jahr 2024.

Neugestaltung des Internetauftritts

Die Homepage des Förderkreises blickte auf eine langjährige Existenz zurück und wurde im Rahmen der Möglichkeiten von Bernd gepflegt (???). Dankenswerterweise übernahm Albert Ackermann kurzfristig und temporär die Anpassung des Internetauftritts. Bei den Vorstandsbesprechungen im Laufe des Jahres stellte sich mehr und mehr heraus, dass der „alte“ Auftritt nur mit großem Aufwand an neue Anforderungen angepasst werden konnte, ohne dass heutige, technische Möglichkeiten zur Nutzung zur Verfügung gestanden hätten.

Also wurde ein neuer Auftritt auf einer modernen, wartungsfreundlichen Plattform (Stichwort „Content Management System“) entwickelt. Alle wichtigen Veröffentlichungen des Förderkreises sind im neuen Internet-Auftritt abrufbar. Zum Beispiel stadtteilübergreifende Großprojekte aus dem Bereich der Infrastruktur. U.a. auch die die aktuellen Informationen zum Planungsstand über den Ausbau der Ost/West Stadtbahnlinie.

Als erste Neuerung wurde ein **Veranstaltungskalender** konzipiert, in dem die Mitgliedsvereine ihre Veranstaltungen konsolidiert und an einer Stelle veröffentlichen können. Die Praxis hat allerdings gezeigt, dass hier noch nachgebessert werden muss. Nichtsdestotrotz ist die Grundfunktionalität bereits heute nutzbar.

Neue Vereinsziele

Der Vorstand hat eine Reihe von Vereinszielen zum Teil neu definiert. Diese sollen anlässlich von Besuchen bei Mitgliederversammlungen und sonstigen Treffen (z. B. Neujahrsempfänge oder BV-Gesprächen) in den Mitgliedsvereinen kommuniziert werden. Aus Zeitgründen hat das in den letzten Monaten nur mangelhaft funktioniert – wir geloben Besserung.

Satzungsänderungen

In den zurückliegenden Monaten hat sich die Erfordernis von Satzungsänderungen gezeigt. Besonders durch eine Straffung des geschäftsführenden Vorstandes nach § 26 BGB sowie der Berücksichtigung zeitgemäßer Kommunikationskanäle soll die Schlagkraft des Förderkreises erhöht werden. Die Änderungen waren auch Anlass zum Anpassen der Satzung an die Mustersatzung der Finanzverwaltung, um auch zukünftig die Gemeinnützigkeit sicher zu stellen.

Schlussbetrachtung

Der neue Vorstand war sich gemeinsam einig darin, dass die zukünftigen Vereinsaktivitäten an einem „dienenden“ Verständnis des Förderkreises orientieren sollen. Maßgeblich sind die Bürgervereins- und Interessen-Mitglieder, die im Förderkreis Mitstreiter finden und öffentlichkeitswirksame Stimme gewinnen sollen. Der Förderkreis selber wird normalerweise nicht initiativ tätig und beschränkt sich üblicherweise auf das Sammeln und Koordinieren der aus den Vereinen kommunizierten Bedürfnisse. Zukünftig sollen auch Informationsangebote zu allgemein interessierenden Fragen und Probleme gemacht werden.

Wir sind uns im Vorstand darüber absolut einig, dass wir neutral berichten und keine Meinung dafür oder dagegen kommunizieren. Sollten wir mal eine Meinung veröffentlichen, so ist das die Meinung der Mitglieder (BVen) die vorher von uns abgefragt wird.